

Elektroinstallationen Zu Ihrer Sicherheit



Unser Kundenservice –
für Sie im Einsatz!
Marco Knecht
marco.knecht@ew-wald.ch
055 256 56 42

Mit «Elektroinstallation» verbinden einige höchstens vielleicht das Ziehen eines Kabels oder Anbringen einer Steckdose. Wie viel mehr dahinter steckt und was es braucht, bis in einem Haus der Strom sicher und dort fließen kann, wo er soll, zeigt unser Beispiel an einem Neubau.

Beratung und Planung

Eine Installation beginnt stets in Form einer Zusammenarbeit mit der Kundin bzw. dem Kunden. Nachdem besprochen worden ist, wie umfangreich und intelligent das Zuhause elektrisch ausgestattet werden soll, wird jeder Raum durchgegangen und im Detail geplant.

Pläne und Gesuche

Nun zeichnen unsere Fachleute alle benötigten Installationspläne sowie Schemata und reichen sie zur Bewilligung ein. Erst jetzt beginnt das eigentliche Installieren.

Auf der Baustelle

- Als Erstes wird die Erdung im Fundament des Hauses eingebaut. Sie leitet in Störfällen den Strom sicher ins Erdreich.
- Danach werden Leerrohre bzw. Kabelkanäle in oder auf den Wänden verlegt und Kabel gezogen. Der Vorteil dieses Systems: Es können jederzeit zusätzliche Kabel gezogen werden – je nach Bedarf und Wunsch.
- Das Installieren und Einrichten des «Sicherungskastens», also der Unterverteilung mit Zähler folgt als Nächstes. Sie verteilt den Strom mittels Kippsicherungen im Haus; Fehlerstrom-Schutzschalter (FI-Schalter) verhindern lebensgefährliche Stromschläge.
- Nun ist das Anbringen und Verdrahten sämtlicher Schalter und Steckdosen an der Reihe.
- Der letzte Schritt dient dem Sicherheitsnachweis: Jede einzelne Installation wird gemessen, geprüft und protokolliert.

Einige dieser Schritte können, etwa im Zuge von Sanierungen oder Modernisierungen, auch an bestehenden Gebäuden vorgenommen werden. Zudem kann jede Installation beliebig erweitert werden. Elektrische Fensterläden wären doch besser gewesen? Fürs neue Büro im ehemaligen Kinderzimmer ist ein Netzwerkkabel nun doch nötig geworden? Kein Problem! Wir machen das.



Auch wenn es Sie in den Fingern juckt: Ohne elektrotechnische Ausbildung sind Ihnen Arbeiten an Elektroinstallationen bis auf wenige streng geregelte Ausnahmen untersagt. Aus gutem Grund – trotz aller Schutzschalter ist und bleibt ungesicherter Strom gefährlich.